

REFERENZ

Dom, Güstrow

Baumaßnahme

- Fassadeninstandsetzung / Putz
- Dachinstandsetzung

Objektyp

- Denkmalschutz / historisch wertvolle Gebäude
- Kirchen / Klöster

Kurzbeschreibung

Der Dom zu Güstrow gehört mit zur norddeutschen Backsteingotik und hat eine reiche Ausstattung von der späten Romanik bis in die Neuzeit zu dem Schwebenden von Ernst Barlach. 1226 ist der Dom gestiftet und 1335 geweiht.

Problemstellung

Die Fassade des Güstrower Doms wurde instandgesetzt. Die Putzspiegel zwischen den Mauerziegeln zurückliegend mit Kalkspatzenmörtel neu verputzt. Der schwer befallene Dachstuhl wurde mit Adolit M flüssig behandelt. Die Putzflächen waren geschädigt, der alte historische Putz war abgeplatzt. Erneuerung dieser Putzspiegel mit Kalkspatzenmörtel.

Auftraggeber

Kirche Schwerin

Planer

Architekturbüro Johansen

eingesetzte Produktsysteme / Größe

Fassadeninstandsetzung / Putz
Kalkspatzenmörtel

Dachinstandsetzung
Dachstuhl: Adolit M flüssig



Verarbeiter

Bauunion Wismar

Fertigstellung

September 2006